



An die Redaktionen
von Presse, Radio und Fernsehen

Bozen, 22.08.08
Prot. Nr. 278

Pressemitteilung

Gründung einer Selbsthilfegruppe zum Thema Schlaganfall und Schädel-Hirn-Trauma.

Am 17. September ist ein erstes Treffen in Kardaun geplant, zu dem alle Angehörigen und Betroffenen eingeladen sind.

Ein Schlaganfall oder ein Schädel-Hirn Trauma ist für Betroffene, aber auch für Angehörige ein einschneidendes Ereignis in einem bis dahin meist gesundheitlich beschwerdefreiem Leben.

Für die Patienten ist es entscheidend, eine optimale medizinische Versorgung zu erhalten, um bestmögliche Rehabilitationserfolge zu erzielen. Nur wenige Schlaganfall und Schädel-Hirn-Trauma Patienten können nach einer umfassenden Therapie wieder am Berufsleben teilnehmen, die Mehrheit hat jedoch lebenslange körperliche und geistige Behinderungen zu bewältigen.

Gemeinsam die Last solch einer schwierigen Lebenssituation zu tragen, sich gegenseitig zu stützen und zu stärken, Erfahrungen und Informationen auszutauschen, politisch aktiv zu werden und praktische Hilfe zu geben, ist von entscheidender Bedeutung für Angehörige und Betroffene.

Zur Erreichung dieser Ziele wird im Herbst 2008 eine Selbsthilfegruppe zum Thema Schlaganfall und Schädel-Hirn-Trauma für den Raum Bozen starten.

Am 17. September ist ein erstes Treffen in Kardaun bei Bozen, im Sozial- und Gesundheitssprengel Eggental Schlern geplant, zu dem alle Angehörigen und Betroffenen herzlich eingeladen sind.

Informationen und Anmeldung zum Treffen bei Gertrud Calenzani, Tel. 0471 610333 (9-11 Uhr) oder in der Dienststelle für Selbsthilfegruppen, Bozen, Dr. Streiter Gasse 4, Tel. 0471 312424, E-Mail: info@selbsthilfe.bz.it.